

Aktenvermerk zum 5. Umlaufverfahren der LAG Rhein-Ahr zur Einholung eines Beschlusses durch das Entscheidungsgremium

Am 5. Dezember 2024 wurde das LAG-Entscheidungsgremium zur Einholung eines Beschlusses zum Kooperationsvorhaben „Wäller Markt“ mit folgendem Text angeschrieben:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums,

im Anschluss an die vergangene Sitzung komme ich heute bzgl. eines Umlaufverfahrens auf Sie zu, welches die Folgeförderung eines bereits in der vergangenen Förderphase unterstützen Kooperationsprojektes betrifft: Der Wäller Markt.

Der Wäller Markt ist ein LEADER-geförderter Onlinehandel, welcher speziell Produkte aus dem Westerwald vertreibt.

Im Rahmen des neuen Förderantrags möchte das Unternehmen, welches genossenschaftlich organisiert ist, es schaffen, „...eine Bestell- und Lieferlogistik aufzubauen und zu betreiben, die die Beschaffung von regional erzeugten Lebensmitteln für die Gastronomie sowie für Gemeinschaftsverpflegungsbetriebe (Kantinen, Schulen, Kitas) nachhaltig effizient gestaltet.“

Der LAG Rhein-Ahr wurde der Antrag von der federführenden LAG Raiffeisen vorgelegt, mit bitte um Teilnahme. Der größte Teil der Finanzierung würde im Falle der Kooperation durch die Landesreserve gedeckt werden, auf die LAGn entfällt hier ein geringerer Anteil (s. Tabelle)

Landesreserve	240.000 €
LAG Rhein-Ahr	6.663,54 €
LAG Raiffeisen Region	13.527,79 €
LAG Westerwald	22.125,59 €
LAG Westerwald-Sieg	17.683,08 €

Die Mittel werden nicht aus ELER-Mittel oder kommunalen Eigenmitteln erbracht, sondern aus den in Jahresscheiben gebunden Landesmitteln aus 2024.

Falls Sie zum angehängten Projektsteckbrief bzw. den Hintergründen des Vorhabens weitere Fragen haben, hat Herr Arbesch als Projektträger angeboten, die Fragen im Rahmen einer Videokonferenz zu beantworten.

Den Beschluss, den wir heute zur Abstimmung stellen möchten, lautet wie folgt:

"Das Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Ahr beschließt die Teilnahme am Kooperationsprojekt "Regionale Lebensmittel in Restaurants und Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung" der Wäller Markt eG unter Federführung der LAG Raiffeisen Region. Das Entscheidungsgremium stimmt der Bereitstellung von Landesmitteln in Höhe von 6.663,54 € zu und akzeptiert den Bewertungsvorschlag sowie die Förderquote der federführenden LAG."

Bitte geben Sie uns bis zum 19.12.2024 Rückmeldung, ob Sie dem Vorhaben zustimmen oder nicht.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße und eine schöne Adventszeit,

...“

Zwischen dem 05. Und 19. Dezember sind insgesamt zwölf schriftliche Rückmeldungen eingegangen (5 Ö / 3 WISO / 4 Zi). Bei den übrigen Mitgliedern kann gemäß § 14 (2) der Geschäftsordnung der LAG Rhein-Ahr von Zustimmung zum Beschluss ausgegangen werden. Die abgegebenen Stimmen verteilen sich nach Abschluss des Umlaufverfahrens wie folgt:

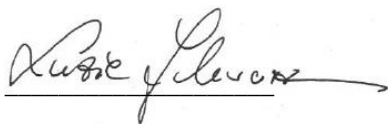
Rückmeldungen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
	Einstimmig	Keine	Eine
Per E-Mail	4 Ö/ 3 WISO/ 4 Zi	1 Ö / 0 WISO /0 Zi	0 Ö / 0 WISO /0 Zi
Durch Fristablauf	2 Ö/ 4 WISO/ 3 Zi	0 Ö / 0 WISO /0 Zi	0 Ö / 0 WISO /0 Zi
Summe	6 Ö/ 7 WISO/ 7 Zi	1 Ö / 0 WISO /0 Zi	0 Ö / 0 WISO /0 Zi

Es wurden keine Interessenskonflikte angezeigt.

Der Beschluss wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

Das Umlaufverfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt und wird hiermit abgeschlossen.

Linz am Rhein/ Winnweiler, den 19. Dezember 2024



Luzie Schwarz

Geschäftsführerin

LAG Rhein-Ahr



Moritz Landsgesell

LEADER-Regionalmanagement

LAG Rhein-Ahr